LSB Magazin
LandesSportBund Niedersachsen

Datenschutz im Sportverein

Liebe Leserin und lieber Leser,

erinnern Sie sich noch an den 25. Mai 2018? An diesem Tag trat die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft, die auch für Sportvereine und -verbände gilt. Monate vor und nach diesem Datum gab es kaum ein Thema innerhalb des LSB, das so viele Emotionen und auch Befürchtungen freisetzte. Die in der DSGVO bei Verstößen angedrohten Unterlassung- und Schadensersatzansprüche sowie der sehr hohe Bußgeldrahmen verstärkten die Unsicherheit unter den Verantwortlichen.

Auf der Homepage des LSB ist seit April 2018 ein Leitfaden für den Datenschutz veröffentlicht, der sehr detailliert die notwendigen Maßnahmen beschreibt, die eingehalten werden sollten, um den gesetzlichen Notwendigkeiten zu entsprechen. Darüber hinaus wurden im vergangenen Jahr mehr als 80 Qualifix-Seminare auf regionaler Ebene durchgeführt, an denen mehr als 4.000 Vereinsvertreter teilgenommen haben. In den letzten Monaten war es deshalb um das Thema Datenschutz im Sportverein etwas ruhiger geworden; wir hatten uns mit den gesetzlichen Vorgaben gewissermaßen arrangiert.

Mit einem Entschließungsantrag, den die Fraktionen von SPD und CDU in den niedersächsischen Landtag eingebracht haben, ist aber eine neue Situation entstanden. Der Antrag sieht vor, dass die Landesbeauftragte für den Datenschutz die Vereine bestmöglich berät und schult, den Grundsatz “Beratung vor Sanktion“ befolgt und eine anwenderfreundliche Handreichung für Vereine erarbeiten soll. Die Landesregierung wird gebeten, sich auf Bundesebene für eine Änderung des Bundesdatenschutzgesetzes einzusetzen, die Vereine von der Verpflichtung befreit, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Ferner sollen Bestimmungen im Datenschutzrecht identifiziert werden, die insbesondere das Ehrenamt belasten und hier sollen auf Bundesebene Änderungen angestoßen werden.

In einer öffentlichen Anhörung im Ausschuss für Inneres und Sport des Landtages hat der LSB sich sehr stark für diesen Entschließungsantrag ausgesprochen und mit konkreten Beispielen belegt, dass eine Entlastung der Ehrenamtlichen in den Sportvereinen und -verbänden dringend geboten ist. Daher unterstützen wir auch den Titel des Entschließungsantrages: “Ehrenamt stärken – Datenschutz-Grundverordnung für Vereine handhabbarer machen!“

Die DSGVO gilt aktuell unverändert weiter und auch unsere Beratungsleistungen werden wir unverändert fortsetzen. Eine gewisse Hoffnung haben wir aber gleichwohl, dass es mittelfristig Erleichterungen geben wird!

Ihr



Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender

Quelle: LSB-Magazin 02/2019